

KINDER- UND JUGENDVERSAMMLUNG vom 07.05.2015

Beginn: 17.05 Uhr; Ende: 18.10 Uhr, Sievershütten, Dorfhaus „Zur Mühle“

Anwesend vom Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport:

GV Schiek, Klaus (Vorsitzender)
GV Sander, Elisabeth (bis 17.40 Uhr)
GV Henning, Herma
GV Steding, Ina – zugleich Protokollführerin
WB Brust, Annette

Mitglieder aus Ausschüssen:

Bürgermeister Weber, Stefan (bis 17.45 Uhr)
GV Nürnberg, Angelika
GV Jensen-Schmidt, Carmen
GV Siert, Reinhard

Herr Volker Schmidt, Naturschutzbeauftragter
Viele Kinder lt. Anwesenheitsliste

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt den Ausschuss und den Bürgermeister vor und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister begrüßt die Kinder, die Elternteile und Gemeindevertreter und erläutert die Aufgaben einer Gemeindevertretung.

Er teilt mit, dass die Gemeinde ein neues Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr kaufen möchte. Ferner weist er darauf hin, dass die Spielplätze oftmals als Müllablageplatz missbraucht werden und erklärt den Kindern, dass sie sehr gerne bei ihm anrufen dürfen, damit er dafür sorgen kann, dass der Müll entfernt wird. Letztlich weist er darauf hin, dass durch die Breitbandarbeiten immer noch Baulöcher existieren, die hoffentlich bald verschwinden werden.

Die Kinder mögen daher immer noch sehr aufmerksam sein.

Seitens der Kinder wird sogleich darauf aufmerksam gemacht, dass sich in der Straße „Am Sportfeld“ auf dem Fußweg zur Schule hinter dem Kurvenbereich Unebenheiten befinden, die dann Probleme machen, wenn viele Kinder dort unterwegs sind und auch Autoverkehr herrscht. Es wird gewünscht, dass der Fußweg dort breiter werden soll. Der Bürgermeister erklärt, dass der ganze Bereich nach dem Neubau „EDEKA“ neu überplant wird, eine genaue Gestaltung aber noch nicht vorliegt.

Auch in diesem Jahr kamen wieder einige Hinweise der Kinder, die auf den schnellen Autoverkehr oder Erntefahrzeuge hinwiesen (Kirchstraße, Buschkoppel/Kalte Weide) und den Kindern beim Überqueren der Straße Probleme machen.

Spielplatzgestaltung Mühlenstraße:

Der Vorsitzende erklärt den Kindern, dass die Spielplatzgestaltung auch in diesem Jahr wieder ein Thema sein soll und dass der Ausschuss eine Vorauswahl an Spielgeräten getroffen hat. Die Kinder werden nun gebeten, ihre Favoriten mit Aufklebern zu versehen. Jedes Kind erhält vier Klebepunkte.

Ergebnis:

Zwei-Turm-Kletteranlage	67 Punkte
Drehspiel Supernova	22 Punkte
Dinoschaukel	10 Punkte
Skate-Schwinger	6 Punkte
Multi-Pfosten mit Netz	5 Punkte
Kletternetz City	4 Punkte
Balancierbalken	2 Punkte

Die Kinder werden um weitere Vorschläge gebeten:

2. Fußballtor
Neue Bänke

Seite 2

(Nest-) Schaukel
Eiscafé
Skaterbahn (oft wiederholter Wunsch)

Frau Sander befragt die Kinder, warum sie den „Favoriten“ so toll finden.

2 Aussagen wiederholen sich immer wieder:

- Mehrere Kinder können gleichzeitig spielen
- Es gibt so viele Spielmöglichkeiten (klettern und auspowern)

Ferienaktionen:

Es wird mitgeteilt, dass die Gemeinde in diesem Jahr keine Theaterfahrt anbieten wird, da diese bereits seitens der Schule angeboten wird.

Im diesem Jahr wird es wieder eine Fahrradtour und ein Projekt mit dem Naturschutzbeauftragten geben.

Die Kinder werden um Vorschläge für weitere Ferienaktionen gebeten:

- Besuch im Jumphaus in HH (viele Trampoline)
- Tag im Kletterpark/Hochseilgarten
- Reiten gehen
- Backtag
- Fußball spielen
- Kinderflohmarkt
- Spielplatztag
- Zelten

Der Naturschutzbeauftragte stellt sich vor und erklärt, welche Projekte er gerne für die Kinder anbieten möchte.

- Alles um die Biene (Besuch beim Imker etc. im Mai/Juni)
- Lehmofen bauen und Pizza backen (Sommerferien)

Mobiler Jugendtreff:

Seitens des Mobilen Jugendtreffs ist kein Vertreter erschienen.

Die Kinder geben an, unregelmäßig dort zu erscheinen, aber viel Spaß zu haben, weil man dort gut spielen kann.

Flyer mit den Zeiten, wann das Mobil vor Ort ist, werden durchgegeben.

Gez.: Ina Steding
Protokollführerin